

## Europäische Wirtschaft I

<b>Dozentinnen</b>	Prof. Dr. Armin Schäfer
<b>Zeit</b>	Mittwoch, 10:00-12:00 Uhr
<b>Raum</b>	15/134
<b>Erster Termin</b>	25. Oktober 2017

### Inhalt

Die Europäische Union besteht (noch) aus 28 sehr unterschiedlichen Mitgliedstaaten. Lange Zeit fiel dies nicht besonders ins Gewicht, weil die Integration die jeweils nationale Ausgestaltung des Sozialstaats und des Wirtschaftsmodells nicht berührte. Doch spätestens mit dem Vertrag von Maastricht und der Euroeinführung hat sich dies geändert – eine immer engere Union verlangt Anpassungen in Kernbereichen der nationalen Sozial- und Wirtschaftspolitik. Am deutlichsten sichtbar ist dies in der Eurokrise geworden. Um die politischen Spannungen zu erklären, die aus der Integration unterschiedlicher Volkswirtschaften resultieren, muss verstanden werden, worin sich die Mitgliedstaaten unterscheiden. Dazu bietet sich der „Spielarten des Kapitalismus“-Ansatz (*VoC = Varieties of Capitalism*) besonders an. Mit ihm werden wir uns in diesem Seminar ausführlich beschäftigen.

Kaum ein anderer Zweig der Vergleichenden Politikwissenschaft hat sich in den letzten Jahren so dynamisch entwickelt wie die Forschung zu verschiedenen Kapitalismusvarianten. Die grundlegende Einsicht dieser Perspektive ist, dass es mehr als eine Ausprägung des Kapitalismus gibt und dass diese durch unterschiedliche (nationale) Institutionen geformt werden. In der Veranstaltung wird erläutert, worin sich Kapitalismustypen unterscheiden, welche Modelle es gibt und wie diese historisch entstanden sind. Indem Kernelemente der verschiedenen Spielarten identifiziert werden, lassen sich Veränderungsprozesse analysieren, die zu einer Konvergenz auf ein Modell führen oder neue Mischformen hervorbringen könnten. Die Einsichten dieses Forschungsstrangs vermitteln ein eigenes Verständnis der europäischeren Integration und der Eurokrise.

In dieser Veranstaltung werden drei Lernziele verfolgt: Erstens lernen Sie ein Analyseraster zum Verständnis von Gegenwartsgesellschaften in der Europäischen Union kennen, das sich als besonders produktiv erwiesen hat. Zweitens können Sie sich mit unterschiedlichen Paradigmen der Vergleichenden Kapitalismusforschung vertraut machen, die die VoC-Perspektive kri-

tisieren und erweitern. Drittens wird in der Veranstaltung deutlich, wie eine analytische Perspektive zur Neuinterpretation von scheinbar bekannten Zusammenhängen führt. So haben Autoren der VoC-Schule teilweise verblüffende Querverbindungen zwischen Kapitalismustypen einerseits sowie Wohlfahrtsstaaten, Scheidungsraten oder dem Regierungssystem andererseits hergestellt.

### **Teilnahme- bzw. Leistungsnachweise (4/6 ECTS Punkte)**

1. Allgemein: Von allen Studierenden wird erwartet, dass sie regelmäßig am Seminar teilnehmen, die jeweiligen Pflichttexte lesen und sich aktiv beteiligen.
2. *Studienleistung* (4LP)
  - a. Referat zum Ergänzungstext der jeweiligen Sitzung. Referate stellen den behandelten Autor kurz vor und fassen dann die zentralen Punkte zusammen, um zur Diskussion überzuleiten. **Die Aufteilung der Referate erfolgt über die Gruppen in Stud.IP.** Oder:
  - b. Drei jeweils dreiseitige Positionspapiere zu drei unterschiedlichen Pflichttexten. Positionspapiere fassen den Text zusammen und entwickeln eine kritische Perspektive gegenüber seinen Argumenten. Positionspapiere müssen *vor* dem Termin per E-Mail bei Frau Steffen ([risteffen@uos.de](mailto:risteffen@uos.de)) eingereicht werden.
3. *Prüfungsleistung* (6LP)
  - a. Ein Referat zum Ergänzungstext sowie eine kurze Hausarbeit (10-12 Seiten). **Abgabetermin ist der 15.3.2018.** Oder:
  - b. Drei Positionspapiere sowie eine mündliche Prüfung. Oder:
  - c. Ein Referat sowie eine mündliche Prüfung.

## Themenplan

25. Oktober Einführung & Seminarorganisation

01. November Was ist Kapitalismus?

### **Pflicht**

Fulcher, James (2007): *Kapitalismus*. Stuttgart: Philipp Reclam jun., 7-30.

### **Ergänzend**

Fülberth, Georg (2014): *G Strich. Kleine Geschichte des Kapitalismus*. 5. Auflage. Köln: PapyRossa Verlag, 12-47.

08. November Liberale Ideologie, organisierte Wirtschaft

### **Pflicht**

Shonfield, Andrew (1965): *Modern Capitalism. The Changing Balance of Public and Private Power*. London/New York/Toronto: Oxford University Press, 239-264.

### **Ergänzend**

Streeck, Wolfgang (1997): German Capitalism: Does it Exist? Can it Survive? In: Colin Crouch/Wolfgang Streeck (Hg.), *Political Economy of Modern Capitalism. Mapping Convergence and Diversity*. London u.a.: Sage, 33-54.

22. November Der Zwang zur Spezialisierung im organisierten Kapitalismus

### **Pflicht**

Streeck, Wolfgang (1991): On the Institutional Conditions of Diversified Quality Production. In: Egon Matzner/Wolfgang Streeck (Hg.), *Beyond Keynesianism. The Socio-Economics of Production and Full Employment*. Aldershot: Edgar Elgar, 21-61.

### **Ergänzend**

Streeck, Wolfgang (1997): Beneficial Constraints: On the Economic Limits of Rational Voluntarism. In: J. Rogers Hollingsworth/Robert Boyer (Hg.), *Contemporary Capitalism. The Embeddedness of Institutions*. Cambridge: Cambridge University Press, 197-219.

29. November

Varieties of Capitalism

**Pflicht**

Hall, Peter A./David Soskice (2001): An Introduction to Varieties of Capitalism. In: Peter A. Hall/David Soskice (Hg.), *Varieties of Capitalism: The Institutional Foundations of Comparative Advantage*. Oxford: Oxford University Press, 6-33.

**Ergänzend**

Hall, Peter A./Daniel W. Gingerich (2004): „Spielarten des Kapitalismus“ und institutionelle Komplementaritäten in der Makroökonomie - Eine empirische Analyse. In: *Berliner Journal für Soziologie* 14, 5-32.

Hall, Peter A. (2006): Stabilität und Wandel in den Spielarten des Kapitalismus. In: Jens Beckert/Bernhard Ebbinghaus/Anke Hassel/Philip Manow (Hg.), *Transformationen des Kapitalismus. Festschrift für Wolfgang Streeck zum sechzigsten Geburtstag*. Frankfurt a.M.: Campus, 181-204.

Hall, Peter A. (2007): The Evolution of Varieties of Capitalism in Europe. In: Bob Hancké/Martin Rhodes/Mark Thatcher (Hg.), *Beyond Varieties of Capitalism. Conflict, Contradictions, and Complementarities in the European Economy*. Oxford: Oxford University Press, 39-85.

06. Dezember

Weitere Spielarten des Kapitalismus: Ost- und Südeuropa

**Pflicht**

Nölke, Andreas/Arjan Vliegthart (2009): Enlarging the Varieties of Capitalism: The Emergence of Dependent Market Economies in East Central Europe. In: *World Politics* 61, 670-702.

**Ergänzend**

Bohle, Dorothee/Bela Greskovits (2012): *Capitalist Diversity on Europe's Periphery*. Ithaca: Cornell University Press, 7-54.

Schmidt, Vivien A. (2003): French Capitalism Transformed, Yet Still a Third Variety of Capitalism. In: *Economy and Society* 32, 526-554.

13. Dezember

VoC und Arbeitsmarktsegregation

**Pflicht**

Estévez-Abe, Margarita (2005): Gender Bias in Skills and Social Policies: The Varieties of Capitalism Perspective on Sex Segregation. In: *Social Politics: International Studies in Gender, State & Society* 12, 180-215.

**Ergänzend**

Lux, Julia (2013): Wie „genderbar“ ist der Varieties of Capitalism-Ansatz? Vergleichende Kapitalismusforschung aus einer Geschlechter-Perspektive. In: Ian Bruff / Matthias Ebenau / Christian May / Andreas Nölke (Hg.), *Vergleichende Kapitalismusforschung: Stand, Perspektiven, Kritik*. Münster: Westfälisches Dampfboot, 148-162.

20. Dezember

Ungleichheit und Umverteilung aus VoC-Sicht

**Pflicht**

Martin Höpner (2009): „Spielarten des Kapitalismus“ als Schule der vergleichenden Staatstätigkeitsforschung. In: *Zeitschrift für Vergleichende Politikwissenschaft* 3, 2, 303-327.

**Ergänzend**

Estevez-Abe, Margarita/Torben Iversen/David Soskice (2001): Social Protection and the Formation of Skills: A Reinterpretation of the Welfare State. In: Peter A. Hall/David Soskice (Hg.), *Varieties of Capitalism: The Institutional Foundations of Comparative Advantage*. Oxford: Oxford University Press, 145-183.

10. Januar

Industrielle Beziehungen

**Pflicht**

Baccaro, Lucio/Chris Howell (2011): A Common Neoliberal Trajectory: The Transformation of Industrial Relations in Advanced Capitalism. In: *Politics & Society* 39, 521-563.

**Ergänzend**

Streeck, Wolfgang (2009): *Reforming Capitalism. Institutional Change in the German Political Economy*. Oxford: Oxford University Press, 38-55.

17. Januar

VoC und europäische Integration

**Pflicht**

Fioretos, Orfeo (2001): The Domestic Sources of Multilateral Preferences: Varieties of Capitalism in the European Community. In: Peter A. Hall/David Soskice (Hg.), *Varieties of Capitalism: The Institutional Foundations of Comparative Advantage*. Oxford: Oxford University Press, 213-246.

**Ergänzend**

Callaghan, Helen / Martin Höpner (2005): European Integration and the Clash of Capitalisms: Political Cleavages over Takeover Liberalization. In: *Comparative Political Studies*, 3, 307-332.

24. Januar

Die Heterogenität der EU-Mitgliedstaaten

**Pflicht**

Martin Höpner / Armin Schäfer (2010): Grenzen der Integration – Wie die Intensivierung der Wirtschaftsintegration zur Gefahr für die politische Integration wird. In: *integration*, 33, 3-20.

**Ergänzend**

Martin Höpner (2013): Soziale Demokratie? Die politökonomische Heterogenität Europas als Determinante des demokratischen und sozialen Potenzials der Europäischen Union. In: *Europarecht Beiheft* 1/2013, 69-89.

31. Februar

Spielarten des Kapitalismus und die Eurokrise

**Pflicht**

Hall, Peter A. (2014): Varieties of Capitalism and the Euro Crisis. In: *West European Politics* 37, 1223–1243.

**Ergänzend**

Höpner, Martin (2013): Ein Währungsraum und viele Lohnregime. Warum der Euro nicht zum heterogenen Unterbau der Eurozone passt. In: *dms – der moderne staat*, 6, 289-309.

Johnston, Alison/Aidan Regan (2014): European Integration and the Incompatibility of National Varieties of Capitalism: Problems with Institutional Divergence in a Monetary Union. In: *MPIfG Discussion Paper* 14/15.

07. Februar

Welche Spielarten? Es gibt nur den einen Kapitalismus!

**Pflicht**

Pontusson, Jonas (2005): Varieties and Commonalities of Capitalism. In: David Coates (Hg.), *Varieties of Capitalism, Varieties of Approaches*. Houndmills: Palgrave Macmillan, 163-188.

**Ergänzend**

Albo, Greg (2005): Contesting the ‘New Capitalism’. In: David Coates (Hg.), *Varieties of Capitalism, Varieties of Approaches*. Houndmills: Palgrave Macmillan, 63-82.

Crouch, Colin (2009): Typologies of Capitalism. In: Bob Hancké (Hg.), *Debating Varieties of Capitalism. A Reader*. Oxford: Oxford University Press, 75-94.